

21

garn und gelegentlich auch nach Deutschland, nach Spanien und in das östliche Mittelmeergebiet ausgingen.

Von den anderen Fonds des neapolitanischen Archivs kommen für unsere Zwecke nur noch die "Fascicoli" und die "Arche" in Betracht. Ueber die "Fascicoli" vergl. Capasso, Le fonti della storia delle provincie Napolitane dal 568 al 1500, hrsg. v. O. Mastrojanni, 1902, 157 f, und C. Minieri Riccio, Studi storici su' Fascicoli Angioini dell'Archivio della R. Zecca di Napoli, 1863. Es sind Papierregister, in denen die Richter und Verwaltungsbeamten der Provinzen und anderer Verwaltungsbezirke die ihnen zugestellten königlichen Mandate und ihre darauf hin erlassenen Verfügungen registrieren ließen. Ueber die "Arche" vergl. Capasso, Fonti S. 158 ff; hier handelt es sich nicht um Register, sondern um Originalurkunden, die zu einer nicht näher zu ermittelnden Zeit aus den Archiven der Lokalverwaltung in das Zentralarchiv zurückgekehrt sind. Soweit es Pergament-Urkunden waren, sind sie als "Pergamene della R. Zecca" jetzt nach chronologischer Ordnung in 48 Bände eingeklebt, während die Papierurkunden unter dem Titel "Arche" (in engerem Sinn) in 20 Bände gebunden sind; vergl. S. de Crescenzo in Arch. st. Napolit. 21, 95-118 und die Drucke, ~~xxxxxxxxxxxx~~ ebenda 382-396 und R. Bevere ebenda 25, 241-275 u. 339-407 aus demselben Fond geben. Auswärtige Korrespondenz enthält auch dieser Bestand naturgemäß nicht, doch finden sich einige Stücke, die indirekten Bezug auf die Außenpolitik haben, so das königliche Mandat vom 1. August 1316, über das ich im N.A. 50, 600 ff gehandelt habe. Von den Fonds der Papierurkunden, der "Arche" im engeren Sinn also, ist heute der weitaus größte Teil verloren; so sind die Auszüge ("Notamenta"), die der neapolitanische Historiker Carlo de Lellis in der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts aus diesem Bestand wie aus den Registern und den "Fascicoli" angefertigt hat, gerade soweit sie aus den "Arche" geschöpft sind, besonders wertvoll, weil die ursprüngliche Ueberlieferung zumeist nicht mehr existiert. Nach-